DAS BLUT

Frei gerechtfertigt durch seine Gnade durch die Erlösung, die in Christus Jesus ist: Den Gott durch den Glauben an sein Blut als Sühne eingesetzt hat, um seine Gerechtigkeit zu verkünden zur Vergebung vergangener Sünden durch die Nachsicht Gottes; Um zu dieser Zeit seine Gerechtigkeit zu verkünden, sage ich, damit er gerecht sei und der Rechtfertiger dessen, der an Jesus glaubt. Römer 3:24-26

Und er sagte: Was hast du getan? Die Stimme des Blutes deines Bruders schreit zu mir vom Erdboden. Und nun bist du verflucht von der Erde, die ihren Mund aufgetan hat, um das Blut deines Bruders aus deiner Hand aufzunehmen; Genesis 4:10-11

Aber Fleisch und sein Leben, welches sein Blut ist, sollt ihr nicht essen. Und sicherlich werde ich das Blut eures Lebens verlangen; Ich werde es von der Hand jedes Tieres und von der Hand des Menschen fordern. Von jedem Bruder werde ich das Leben eines Menschen fordern. Wer Menschenblut vergießt, dessen Blut soll durch Menschen vergossen werden; denn nach dem Bilde Gottes hat er den Menschen geschaffen. Genesis 9:4-6

Und Ruben sprach zu ihnen: Vergießt kein Blut, sondern wirft ihn in diese Grube in der Wüste und legt keine Hand an ihn; damit er ihn aus ihren Händen befreie und ihn wieder seinem Vater übergebe. Und Juda sprach zu seinen Brüdern: Was nützt es, wenn wir unseren Bruder töten und sein Blut verbergen? Und sie nahmen Josephs Mantel und schlachteten ein Ziegenböckchen und tauchten den Mantel in das Blut; Genesis 37:22,26,31

Und Ruben antwortete ihnen und sprach: Ich habe euch nicht gesagt: Sündigt nicht an dem Kinde; und ihr wolltet es nicht hören? Darum siehe, auch sein Blut wird benötigt. Genesis 42:22

Juda ist ein junger Löwe. Aus der Beute bist du emporgestiegen, mein Sohn. Er beugte sich nieder und lagerte wie ein Löwe und wie ein alter Löwe. Wer soll ihn wecken? Das Zepter soll nicht von Juda weichen, noch der Gesetzgeber zwischen seinen Füßen, bis Silo kommt; und ihm soll die Versammlung des Volkes gehören. Er band sein Fohlen an den Weinstock und das Füllen seines Esels an den erlesenen Weinstock; Er wusch seine Kleider im Wein und seine Kleider im Blut der Trauben. Seine Augen werden rot sein vom Wein und seine Zähne weiß von der Milch. Genesis 49:9-12

Und es wird geschehen: Wenn sie auch diesen beiden Zeichen nicht glauben und deiner Stimme nicht gehorchen, so sollst du vom Wasser des Flusses nehmen und es auf das trockene Land gießen, und das Wasser, aus dem du genommen hast Der Fluss wird zu Blut auf dem trockenen Land werden. Exodus 4:9

So spricht der HERR: Daran sollst du erkennen, dass ich der HERR bin: Siehe, ich werde mit dem Stab, der in meiner Hand ist, die Wasser im Fluss schlagen, und sie werden in Blut verwandelt werden. Und der Fisch, der im Fluss ist, wird sterben, und der Fluss wird stinken; und die Ägypter werden das Wasser des Flusses nicht trinken wollen. Und der HERR redete mit Mose: Sage zu Aaron: Nimm deinen Stab und strecke deine Hand aus über die Wasser Ägyptens, über seine Bäche, über seine Flüsse und über seine Teiche und über alle seine Wasserteiche, damit sie es tun werde Blut; und dass im ganzen Land Ägypten Blut sei, sowohl in Gefäßen aus Holz als auch in Gefäßen aus Stein. Und Mose und Aaron taten es, wie der HERR befohlen hatte; Und er erhob den Stab und schlug das Wasser, das im Strom war, vor den Augen des Pharao und seiner Diener. und alles Wasser, das im Fluss war, verwandelte sich in Blut. Und der Fisch, der im Fluss war, starb; Und der Fluss stank, und die Ägypter konnten das Wasser des Flusses nicht trinken. und im ganzen Land Ägypten floss Blut. Exodus 7:17-21

Und sie sollen von dem Blut nehmen und es an die beiden Seitenpfosten und an die oberen Türpfosten der Häuser streichen, damit sie es essen. Und das Blut soll euch zum Zeichen sein an den Häusern, in denen ihr seid. Und wenn ich das Blut sehe, werde ich an euch vorübergehen, und die Plage wird nicht über euch kommen, um euch zu vernichten, wenn ich das Land Ägypten schlagen werde. Und ihr sollt ein Büschel Ysop nehmen und es in das Blut tauchen, das im Becken ist, und mit dem Blut, das im Becken ist, auf den Türsturz und die beiden Seitenpfosten schlagen; und keiner von euch soll bis zum Morgen durch die Tür seines Hauses hinausgehen. Denn der HERR wird durchziehen, um die Ägypter zu schlagen; Und wenn er das Blut am Türsturz und an den beiden Seitenpfosten sieht, wird der HERR über die Tür gehen und nicht zulassen, dass der Vernichter in eure Häuser kommt, um euch zu schlagen. Exodus 12:7,13,22-23

Wenn man einen Dieb beim Aufbrechen erwischt und ihn so trifft, dass er stirbt, soll kein Blut für ihn vergossen werden. Wenn die Sonne über ihm aufgeht, wird Blut für ihn vergossen werden; denn er sollte volle Wiedergutmachung leisten; Wenn er nichts hat, wird er wegen seines Diebstahls verkauft. Exodus 22:2-3

Du sollst das Blut meines Opfers nicht mit Sauerteig opfern; und das Fett meines Opfers soll nicht bleiben bis zum Morgen. Exodus 23:18

Und Mose nahm die Hälfte des Blutes und tat es in Becken; und die Hälfte des Blutes sprengte er auf den Altar. Und Mose nahm das Blut und sprengte es auf das Volk und sprach: Siehe, das Blut des Bundes, den der HERR mit euch wegen all dieser Worte gemacht hat. Exodus 24:6,8

Und du sollst vom Blut des Farren nehmen und es mit deinem Finger auf die Hörner des Altars tun und alles Blut an den Boden des Altars gießen. Und du sollst den Widder schlachten, und du sollst sein Blut nehmen und es ringsum auf den Altar sprengen. Dann sollst du den Widder schlachten und von seinem Blut nehmen und es auf das rechte Ohrläppchen Aarons und auf das rechte Ohrläppchen seiner Söhne und auf den Daumen ihrer rechten Hand und auf das rechte Ohrläppchen tupfen die große Zehe ihres rechten Fußes und sprenge das Blut an den Altar ringsum. Und du sollst von dem Blut, das auf dem Altar ist, und vom Salböl nehmen und es auf Aaron und auf seine Kleider und auf seine Söhne und auf die Kleider seiner Söhne mit ihm sprengen; und er soll geheiligt werden und seine Kleider und seine Söhne und die Kleider seiner Söhne mit ihm. Exodus 29:12,16,20-21

Und Aaron soll an seinen Hörnern einmal im Jahr Sühne leisten mit dem Blut des Sündopfers der Sühne. Einmal im Jahr soll er an ihm Sühne leisten für alle eure Generationen: Es ist dem HERRN hochheilig. Exodus 30:10

Du sollst das Blut meines Opfers nicht mit Sauerteig opfern; Auch das Opfer des Passahfestes soll nicht bis zum Morgen aufgeschoben werden. Exodus 34:25

Und er soll den Farren vor dem HERRN schlachten. Und die Priester, die Söhne Aarons, sollen das Blut bringen und das Blut ringsum auf den Altar sprengen, der neben der Tür der Stiftshütte ist. Und er soll es an der Seite des Altars gegen Norden vor dem HERRN schlachten; und die Priester, die Söhne Aarons, sollen sein Blut ringsum an den Altar sprengen. Und der Priester soll es zum Altar bringen und ihm den Kopf abschlagen und es auf dem Altar verbrennen; und sein Blut soll an der Seite des Altars ausgewrungen werden: Levitikus 1:5,11,15

Und er soll seine Hand auf den Kopf seiner Opfergabe legen und sie vor der Tür der Stiftshütte schlachten. Und die Priester, die Söhne Aarons, sollen das Blut an den Altar ringsum sprengen. Und er soll seine Hand auf den Kopf seiner Opfergabe legen und sie vor der Stiftshütte schlachten; und die Söhne Aarons sollen ihr Blut ringsum an den Altar sprengen. Und er soll seine Hand auf seinen Kopf legen und ihn vor der Stiftshütte töten. Und die Söhne Aarons sollen sein Blut auf den Altar ringsum sprengen. Es soll eine ewige Vorschrift für eure Generationen sein, in allen euren Wohnungen, dass ihr weder Fett noch Blut isst. Levitikus 3:2,8,13,17

Und der gesalbte Priester soll von dem Blut des Ochsen nehmen und es zur Stiftshütte bringen. Und der Priester soll seinen Finger in das Blut tauchen und das Blut siebenmal sprengen vor dem HERRN, vor den Vorhang des Tempels Zuflucht. Und der Priester soll etwas von dem Blut auf die Hörner des Räucheraltars vor dem HERRN tun, der in der Stiftshütte ist; und soll alles Blut des Farren auf den Boden des Brandopferaltars gießen, der an der Tür der Stiftshütte ist. Levitikus 4:5-7

Und der gesalbte Priester soll das Blut des Ochsen in die Stiftshütte bringen. Und der Priester soll seinen Finger in etwas von dem Blut tauchen und es siebenmal sprengen vor dem HERRN, vor den Vorhang. Und er soll etwas von dem Blut auf die Hörner des Altars tun, der vor dem HERRN ist, der in der Stiftshütte ist, und soll alles Blut auf den Boden des Brandopferaltars gießen, der da ist die Tür des Tabernakels der Gemeinde. Levitikus 4:16-18

Und der Priester soll mit seinem Finger vom Blut des Sündopfers nehmen und es auf die Hörner des Brandopferaltars tun und sein Blut auf den Boden des Brandopferaltars gießen. Und der Priester soll mit seinem Finger von seinem Blut nehmen und es auf die Hörner des Brandopferaltars tun und sein ganzes Blut auf den Boden des Altars gießen. Und der Priester soll mit seinem Finger vom Blut des Sündopfers nehmen und es auf die Hörner des Brandopferaltars tun und sein ganzes Blut auf den Boden des Altars gießen: Levitikus 4:25,30 ,34

Und er soll das Blut des Sündopfers an die Seite des Altars sprengen; und das übrige Blut soll auf dem Boden des Altars ausgewrungen werden; es ist ein Sündopfer. Levitikus 5:9

Alles, was sein Fleisch berührt, soll heilig sein. Und wenn sein Blut auf ein Kleidungsstück gesprengt wird, sollst du das, worauf es gesprengt wurde, an der heiligen Stätte waschen. Und es soll kein Sündopfer gegessen werden, dessen Blut in die Stiftshütte gebracht wird, um es im Heiligtum zu versöhnen; es soll im Feuer verbrannt werden. Levitikus 6:27,30

An dem Ort, wo sie das Brandopfer schlachten, sollen sie das Schuldopfer schlachten; und sein Blut soll er ringsum auf den Altar sprengen. Und davon soll er eins von der ganzen Speisopfergabe als Hebopfer für den HERRN opfern, und es soll dem Priester gehören, der das Blut der Friedensopfer sprengt. Außerdem sollt ihr in keiner eurer Wohnungen Blut essen, weder von Vögeln noch von Tieren. Welche Seele auch immer irgendeine Art von Blut isst, auch diese Seele wird aus ihrem Volk ausgerottet. Der von den Söhnen Aarons, der das Blut der Friedensopfer und das Fett darbringt, soll die rechte Schulter für sich haben. Levitikus 7:2,14,26,27,33

Und er tötete es; Und Mose nahm das Blut und tat es mit seinem Finger auf die Hörner des Altars ringsum und reinigte den Altar und goss das Blut auf den Boden des Altars und heiligte ihn, um darauf Versöhnung zu vollbringen. Und er tötete es; Und Mose sprengte das Blut auf den Altar ringsum. Und er tötete es; Und Mose nahm von seinem Blut und tat es auf die Spitze von Aarons rechtem Ohr und auf den Daumen seiner rechten Hand und auf die große Zehe seines rechten Fußes. Und er brachte die Söhne Aarons, und Mose tat Blut auf die Spitze ihres rechten Ohrs und auf die Daumen ihrer rechten Hand und auf die großen Zehen ihrer rechten Füße; und Mose sprengte das Blut auf den Altar ringsum. Und Mose nahm von dem Salböl und dem Blut, das auf dem Altar war, und sprengte es auf Aaron und auf seine Kleider und auf seine Söhne und auf die Kleider seiner Söhne mit ihm; und heiligte Aaron und seine Kleider und seine Söhne und die Kleider seiner Söhne mit ihm. Levitikus 8:15,19,23,24,30

Und die Söhne Aarons brachten das Blut zu ihm. Und er tauchte seinen Finger in das Blut und legte ihn auf die Hörner des Altars und goss das Blut auf den Boden des Altars. Und er schlachtete das Brandopfer; Und die Söhne Aarons brachten ihm das Blut dar, und er sprengte es ringsum auf den Altar. Er schlachtete auch den Ochsen und den Widder als Friedensopfer für das Volk; und die Söhne Aarons brachten ihm das Blut dar, das er auf den Altar ringsum sprengte, 3. Mose 9:9,12,18

Und was den lebenden Vogel betrifft, so soll er ihn nehmen und das Zedernholz und den Scharlach und den Ysop und soll sie und den lebenden Vogel in das Blut des Vogels tauchen, der über dem fließenden Wasser getötet wurde. Und der Priester soll es tun Nimm etwas von dem Blut des Schuldopfers, und der Priester soll es auf die Spitze des rechten Ohrs dessen, der gereinigt werden soll, und auf den Daumen seiner rechten Hand und auf die große Zehe seines rechten Fußes tun. Und von dem übrigen Öl, das in seiner Hand ist, soll der Priester auf die Spitze des rechten Ohrs dessen, der gereinigt werden soll, und auf den Daumen seiner rechten Hand und auf die große Zehe seines rechten Fußes träufeln, über das Blut des Schuldopfers: Und er soll

das Lamm des Schuldopfers schlachten, und der Priester soll etwas von dem Blut des Schuldopfers nehmen und es auf die Spitze des rechten Ohrs dessen tun, der gereinigt werden soll und auf den Daumen seiner rechten Hand und auf die große Zehe seines rechten Fußes. Und der Priester soll von dem Öl, das in seiner Hand ist, auf die Spitze des rechten Ohrs dessen, der gereinigt werden soll, und darauf auftragen den Daumen seiner rechten Hand und an die große Zehe seines rechten Fußes, an der Stelle des Blutes des Schuldopfers: Und er soll das Zedernholz und den Ysop und den Scharlach und den lebenden Vogel nehmen und tauche sie in das Blut des erlegten Vogels und in das fließende Wasser und sprenge das Haus siebenmal. Und er soll das Haus reinigen mit dem Blut des Vogels und mit dem fließenden Wasser und mit dem lebenden Vogel und mit das Zedernholz und mit dem Ysop und mit dem Scharlach: Levitikus 14:6,14,17,25,28,51,52

Und er soll vom Blut des Ochsen nehmen und es mit seinem Finger auf den Gnadenstuhl im Osten sprengen; Und vor dem Gnadenthron soll er mit seinem Finger siebenmal Blut sprengen. Dann soll er den Ziegenbock des Sündopfers schlachten, der für das Volk bestimmt ist, und sein Blut in den Vorhang bringen und mit diesem Blut tun, wie er es mit dem Blut des Stiers getan hat, und es auf den Gnadenthron und davor sprengen der Gnadenthron: Und er soll hinausgehen zum Altar, der vor dem HERRN ist, und Sühne dafür leisten; Und du sollst vom Blut des Farren und vom Blut des Ziegenbocks nehmen und es auf die Hörner des Altars ringsum tun. Und er soll mit seinem Finger siebenmal von dem Blut darauf sprengen und es reinigen und es heiligen von der Unreinheit der Kinder Israel. Und den Ochsen zum Sündopfer und den Ziegenbock zum Sündopfer, dessen Blut zur Sühne in das Heiligtum gebracht wurde, soll man außerhalb des Lagers hinaustragen; und sie sollen ihre Häute, ihr Fleisch und ihren Kot im Feuer verbrennen. Levitikus 16:14,15,18,19,27

Und der Priester soll das Blut auf den Altar des HERRN sprengen, vor der Tür der Stiftshütte, und das Fett in Rauch aufgehen lassen zum lieblichen Geruch für den HERRN. Und jeder vom Haus Israel oder von den Fremdlingen, die bei euch wohnen, der irgendein Blut isst; Ich werde mein Angesicht gegen die Seele richten, die Blut isst, und werde sie aus der Mitte ihres Volkes ausrotten. Denn das Leben des Fleisches ist im Blut; und ich habe es euch auf dem Altar gegeben, um eine Sühne für eure Seelen zu erwirken; denn es ist das Blut, das eine Sühne für die Seelen bewirkt. Darum habe ich zu den Kindern Israel gesagt: Keine Seele von euch soll Blut essen, noch soll irgendein Fremdling, der in eurer Mitte wohnt, Blut essen. Und jeder Mensch unter den Kindern Israels oder unter den Fremdlingen, die bei euch wohnen, der jagt und fängt jedes Vieh oder Geflügel, das gegessen werden kann; Er soll sogar sein Blut ausgießen und es mit Staub bedecken. Denn es ist das Leben allen Fleisches; Sein Blut ist für sein Leben da. Darum habe ich zu den Kindern Israels gesagt: Ihr sollt das Blut von keinem Fleisch essen. Denn das Leben allen Fleisches ist sein Blut. Wer es isst, soll ausgerottet werden. Levitikus 17:6,10-14

Aber das Erstgeborene einer Kuh oder das Erstgeborene eines Schafes oder das Erstgeborene einer Ziege sollst du nicht lösen; Sie sind heilig. Ihr Blut sollst du auf den Altar sprengen und ihr Fett in Rauch aufgehen lassen als Feueropfer zum lieblichen Geruch für den HERRN. Numeri 18:17

Und Eleasar, der Priester, soll mit seinem Finger von ihrem Blut nehmen und siebenmal von ihrem Blut direkt vor die Stiftshütte sprengen. Und man soll die Kuh vor seinen Augen verbrennen; Ihre Haut und ihr Fleisch und ihr Blut und ihr Mist soll er verbrennen: Numeri 19:4-5

Und du sollst deine Brandopfer, das Fleisch und das Blut, auf dem Altar des HERRN, deines Gottes, opfern; und das Blut deiner Schlachtopfer sollst du auf den Altar des HERRN, deines Gottes, ausgießen, und du sollst das Fleisch essen. Deuteronomium 12:27

Und sie schlachteten die Ochsen, und die Priester empfingen das Blut und sprengten es auf den Altar; und als sie die Widder getötet hatten, sprengten sie das Blut auf den Altar; sie schlachteten auch die Lämmer und sprengten das Blut auf den Altar Altar. Und die Priester töteten sie, und sie versöhnten sich mit ihrem Blut auf dem Altar, um eine Sühne für ganz Israel zu erwirken; denn der König befahl, dass das Brandopfer und das Sündopfer für ganz Israel dargebracht werden sollten. 2. Chronik 29:22,24

Und sie stellten sich an ihren Platz nach ihrer Weise, nach dem Gesetz Moses, des Mannes Gottes: Die Priester sprengten das Blut, das sie aus der Hand der Leviten empfingen. 2. Chronik 30:16

Und sie töteten das Passah, und die Priester sprengten das Blut von ihren Händen, und die Leviten häuteten sie. 2. Chronik 35:11

Welchem Zweck dient die Vielzahl deiner Opfer für mich? spricht der HERR: Ich bin voll von den Brandopfern der Widder und dem Fett der gefütterten Tiere; und ich habe kein Gefallen am Blut von Ochsen, Lämmern oder Ziegen. Jesaja 1:11

Und er sprach zu mir: Menschensohn, so spricht Gott, der Herr; Dies sind die Vorschriften für den Altar an dem Tag, an dem man ihn errichten wird: Brandopfer darauf darzubringen und Blut darauf zu sprengen. Und du sollst von seinem Blut nehmen und es auf seine vier Hörner und auf die vier Ecken der Siedlung und auf die Grenze ringsum tun; so sollst du es reinigen und reinigen. Hesekiel 43:18,20

Aber die Priester, die Leviten, die Söhne Zadoks, die für mein Heiligtum gesorgt haben, als die Kinder Israel von mir abwichen, sie werden zu mir kommen, um mir zu dienen, und sie werden vor mir stehen, um mir das zu opfern Fett und Blut, spricht Gott der HERR: Hesekiel 44:15

Und der Priester soll vom Blut des Sündopfers nehmen und es auf die Pfosten des Hauses und auf die vier Ecken der

Altarbank und auf die Pfosten des Tores des inneren Vorhofs tun. Hesekiel 45:19

Und während sie aßen, nahm Jesus das Brot, segnete es und brach es und gab es den Jüngern und sprach: Nehmt, esst! das ist mein Körper. Und er nahm den Kelch und dankte und reichte ihn ihnen und sprach: Trinkt alles davon! Denn dies ist mein Blut des Neuen Testaments, das für viele zur Vergebung der Sünden vergossen wird. Matthäus 26:26-28

Und während sie aßen, nahm Jesus das Brot, segnete und brach es und gab es ihnen und sprach: Nehmt, esst! Das ist mein Leib. Und er nahm den Kelch, und als er gedankt hatte, gab er ihn ihnen, und sie tranken alle daraus. Und er sprach zu ihnen: Das ist mein Blut des Neuen Testaments, das für viele vergossen wird. Markus 14:22-24

Und er nahm das Brot und dankte und brach es und gab es ihnen und sprach: Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wurde; das tut zu meinem Gedächtnis. Ebenso auch der Kelch nach dem Abendessen, in dem es heißt: Dieser Kelch ist das neue Testament in meinem Blut, das für euch vergossen wird. Lukas 22:19-20

Da sagte Jesus zu ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht das Fleisch des Menschensohnes esst und sein Blut trinkt, habt ihr kein Leben in euch. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der hat ewiges Leben; und ich werde ihn am letzten Tag auferwecken. Denn mein Fleisch ist tatsächlich Fleisch, und mein Blut ist tatsächlich Trank. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir und ich in ihm. Johannes 6:53-56

Dass ihr euch von Götzenopfern und von Blut und von erwürgten Dingen und von Unzucht fernhaltet. Wenn ihr euch davor bewahrt, werdet ihr es gut machen. Lebt wohl. Apostelgeschichte 15:29

Und er hat alle Nationen der Menschen aus einem Blut gemacht, damit sie auf der ganzen Erde wohnen, und er hat die festgesetzten Zeiten und die Grenzen ihrer Behausung bestimmt; Apostelgeschichte 17:26

Darum bitte ich Sie, an diesem Tag festzuhalten, dass ich vom Blut aller Menschen rein bin. Denn ich habe es nicht gescheut, euch den ganzen Ratschluss Gottes zu verkünden. Hütet euch also vor euch selbst und vor der ganzen Herde, über die euch der Heilige Geist zu Aufsehern gesetzt hat, um die Kirche Gottes zu ernähren, die er mit seinem eigenen Blut erkauft hat. Apostelgeschichte 20:26-28

Was die gläubigen Heiden betrifft, so haben wir geschrieben und sind zu dem Schluss gekommen, dass sie nichts dergleichen beachten, außer dass sie sich von Götzenopfern, von Blut, von Erwürgten und von Unzucht fernhalten. Apostelgeschichte 21:25

Frei gerechtfertigt durch seine Gnade durch die Erlösung, die in Christus Jesus ist: Den Gott durch den Glauben an sein Blut als Sühne eingesetzt hat, um seine Gerechtigkeit zu verkünden zur Vergebung vergangener Sünden durch die Nachsicht Gottes; Um zu dieser Zeit seine Gerechtigkeit zu verkünden, sage ich, damit er gerecht sei und der Rechtfertiger dessen, der an Jesus glaubt. Römer 3:24-26

Viel mehr noch, da wir jetzt durch sein Blut gerechtfertigt sind, werden wir durch ihn vor dem Zorn gerettet werden. Römer 5:9

Ist der Kelch des Segens, den wir segnen, nicht die Gemeinschaft des Blutes Christi? Ist das Brot, das wir brechen, nicht die Gemeinschaft des Leibes Christi? 1. Korinther 10:16

Ebenso nahm er den Kelch, als er zu Abend gegessen hatte, und sprach: Dieser Kelch ist das neue Testament in meinem Blut. Das tut ihr, sooft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. Denn so oft ihr dieses Brot isst und diesen Kelch trinkt, verkündigt ihr den Tod des Herrn, bis er kommt. Wer also unwürdig dieses Brot isst und diesen Kelch des Herrn trinkt, der wird sich des Leibes und Blutes des Herrn schuldig machen. 1. Korinther 11:25-27

Er hat uns vorherbestimmt zur Adoption von Kindern durch Jesus Christus, nach dem Wohlgefallen seines Willens, zum Lob der Herrlichkeit seiner Gnade, in der er uns in den Geliebten angenommen hat. In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Sünden, gemäß dem Reichtum seiner Gnade; Epheser 1:5-7

Aber jetzt, in Christus Jesus, seid ihr, die ihr manchmal fern wart, durch das Blut Christi nahegekommen. Epheser 2:13

Wir danken dem Vater, der uns bereit gemacht hat, Teilhaber am Erbe der Heiligen im Licht zu sein, der uns von der Macht der Finsternis befreit und uns in das Reich seines lieben Sohnes versetzt hat, in dem wir Erlösung haben durch sein Blut auch die Vergebung der Sünden: Kolosser 1:12-14

Und nachdem er durch das Blut seines Kreuzes Frieden geschaffen hatte, um durch ihn alles mit sich selbst zu versöhnen; durch ihn, sage ich, seien es Dinge auf Erden oder Dinge im Himmel. Kolosser 1:20

Da also die Kinder Teilhaber von Fleisch und Blut sind, nahm auch er selbst daran teil; damit er durch den Tod den vernichte, der die Macht des Todes hatte, nämlich den Teufel; Hebräer 2:14

Hebräer 9
1 Dann hatte der erste Bund wahrlich auch Satzungen des Gottesdienstes und ein weltliches Heiligtum.
2 Denn es wurde eine Stiftshütte gemacht; das erste, worin der Leuchter und der Tisch und die Schaubrote waren; das Heiligtum genannt wird.
3 Und nach dem zweiten Vorhang die Stiftshütte, die das Allerheiligste genannt wird;
4 Die hatte das goldene Räuchergefäß und die Bundeslade, die ringsum mit Gold überzogen war, darin war der goldene Topf mit dem Manna und Aarons Stab, der keimte, und die Tafeln des Bundes;

5 Und darüber die Cherubim der Herrlichkeit, die den Gnadenstuhl beschatteten; worüber wir jetzt nicht näher sprechen können.
6 Als nun diese Dinge so angeordnet waren, gingen die Priester immer in die erste Stiftshütte und verrichteten den Dienst für Gott.
7 Aber in das zweite Jahr ging der Hohepriester allein einmal im Jahr, nicht ohne Blut, das er für sich selbst und für die Verfehlungen des Volkes opferte:
8 Der Heilige Geist bedeutete dies, dass der Weg in das Allerheiligste noch nicht offenbar war, als die erste Stiftshütte noch stand:
9 Das war ein Sinnbild für die damalige Zeit, in der sowohl Gaben als auch Opfer dargebracht wurden, die denjenigen, der den Dienst verrichtete, im Hinblick auf das Gewissen nicht vollkommen machen konnten;
10 Das bestand nur aus Speisen und Getränken und mancherlei Waschungen und fleischlichen Verordnungen, die ihnen bis zur Zeit der Reformation auferlegt wurden.
11 Christus aber ist gekommen, ein Hoherpriester der künftigen Güter, durch eine größere und vollkommenere Stiftshütte, die nicht mit Händen gemacht ist, das heißt, nicht aus diesem Gebäude;
12 Nicht durch das Blut von Böcken und Kälbern, sondern durch sein eigenes Blut ist er einst in das Heiligtum eingegangen und hat für uns die ewige Erlösung erlangt.
13 Denn wenn das Blut von Stieren und Ziegen und die Asche einer Kuh, die Unreine besprengt, zur Reinigung des Fleisches heiligt,
14 Wie viel mehr wird das Blut Christi, der sich durch den ewigen Geist Gott ohne Makel hingegeben hat, Ihr Gewissen von toten Werken reinigen, um dem lebendigen Gott zu dienen?
15 Und aus diesem Grund ist er der Mittler des neuen Testaments, damit die Berufenen durch den Tod zur Erlösung von den Übertretungen, die unter dem ersten Testament begangen wurden, die Verheißung des ewigen Erbes empfingen.
16 Denn wo es ein Testament gibt, muss zwangsläufig auch der Tod des Erblassers vorliegen.
17 Denn ein Testament hat Gültigkeit, nachdem ein Mensch gestorben ist; andernfalls hat es überhaupt keine Gültigkeit, solange der Erblasser lebt.
18 Daraufhin wurde auch das erste Testament nicht ohne Blut geweiht.
19 Denn als Mose dem ganzen Volk alle Gebote nach dem Gesetz verkündet hatte, nahm er das Blut von Kälbern und Böcken mit Wasser und scharlachroter Wolle und Ysop und besprengte das Buch und das ganze Volk.
20 und sprachen: Dies ist das Blut des Testaments, das Gott euch auferlegt hat.
21 Und er besprengte die Stiftshütte und alle Geräte des Amtes mit Blut.
22 Und fast alles wird durch das Gesetz mit Blut gereinigt; und ohne Blutvergießen gibt es keine Vergebung.
23 Es war daher notwendig, dass die Muster der Dinge in den Himmeln damit gereinigt wurden; aber die himmlischen Dinge selbst mit besseren Opfern als diese.
24 Denn Christus wird nicht in die heiligen Stätten eintreten, die mit Händen gemacht sind, die Abbilder der Wahrhaftigen sind; sondern in den Himmel selbst, um nun für uns in der Gegenwart Gottes zu erscheinen:
25 Er sollte sich auch nicht oft opfern, wie der Hohepriester jedes Jahr mit dem Blut anderer in das Heiligtum eingeht;
26 Denn dann muss er seit Grundlegung der Welt oft gelitten haben; aber jetzt, am Ende der Welt, ist er erschienen, um die Sünde durch das Opfer seiner selbst zu beseitigen.
27 Und da es den Menschen bestimmt ist, einmal zu sterben, danach aber das Gericht:
28 So wurde Christus einst geopfert, um die Sünden vieler zu tragen; und denen, die ihn suchen, wird er zum zweiten Mal ohne Sünde zur Erlösung erscheinen.

Denn es ist nicht möglich, dass das Blut von Stieren und Böcken Sünden hinwegnimmt. Hebräer 10:4

Habt nun, Brüder, die Freimütigkeit, durch das Blut Jesu in das Allerheiligste einzugehen, Hebräer 10:19

Was für einer härteren Strafe haltet ihr es für würdig, der den Sohn Gottes mit Füßen getreten hat und das Blut des Bundes, mit dem er geheiligt wurde, für unheilig hielt und dem Geist zuwider handelte? der Gnade? Hebräer 10:29

Durch den Glauben hielt er das Passah und die Blutsprengung, damit der, der die Erstgeborenen vernichtete, sie nicht berührte. Hebräer 11:28

Ihr habt noch nicht bis zum Blut Widerstand geleistet und gegen die Sünde gekämpft. Hebräer 12:4

Und zu Jesus, dem Mittler des neuen Bundes, und zum Blut der Besprengung, der bessere Dinge redet als das von Abel. Hebräer 12:24

Denn die Körper der Tiere, deren Blut der Hohepriester als Sünder in das Heiligtum bringt, werden außerhalb des Lagers verbrannt. Darum litt auch Jesus vor dem Tor, um das Volk mit seinem eigenen Blut zu heiligen. Hebräer 13:11-12

Nun aber, der Gott des Friedens, der unseren Herrn Jesus, diesen großen Hirten der Schafe, durch das Blut des ewigen Bundes von den Toten auferweckt hat, mache dich vollkommen in jedem guten Werk, um seinen Willen zu tun und in dir zu wirken, was wohlgefällig ist vor ihm durch Jesus Christus; Ihm sei Ehre für immer und ewig. Amen. Hebräer 13:20-21

Erwähle dich nach dem Vorwissen Gottes, des Vaters, durch die Heiligung des Geistes zum Gehorsam und zur Besprengung des Blutes Jesu Christi: Gnade sei mit euch und Friede sei vielfach. 1. Petrus 1:2

Denn ihr wisst, dass ihr nicht mit vergänglichen Dingen wie Silber und Gold erlöst wurdet, aus euren eitlen Gesprächen, die ihr durch Überlieferung von euren Vätern erhalten habt; Sondern mit dem kostbaren Blut Christi, wie eines Lammes ohne Makel und ohne Flecken: 1. Petrus 1:18-19

Aber wenn wir im Licht wandeln, wie er im Licht ist, haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut seines

Sohnes Jesus Christus reinigt uns von aller Sünde. 1. Johannes 1:7

Das ist der, der durch Wasser und Blut kam, nämlich Jesus Christus; nicht nur durch Wasser, sondern durch Wasser und Blut. Und es ist der Geist, der Zeugnis ablegt, denn der Geist ist die Wahrheit. Denn es gibt drei, die im Himmel Zeugnis ablegen: der Vater, das Wort und der Heilige Geist; und diese drei sind eins. Und es sind drei, die auf Erden Zeugnis ablegen: der Geist und das Wasser und das Blut; und diese drei stimmen in einem überein. Wenn wir das Zeugnis der Menschen annehmen, ist das Zeugnis Gottes größer: denn dies ist das Zeugnis Gottes, das er von seinem Sohn bezeugt hat. 1. Johannes 5:6-9

Und von Jesus Christus, der der treue Zeuge und der Erstgeborene der Toten und der Fürst der Könige der Erde ist. Dem, der uns geliebt und uns in seinem eigenen Blut von unseren Sünden gewaschen hat und uns zu Königen und Priestern für Gott und seinen Vater gemacht hat; Ihm sei Ruhm und Herrschaft für immer und ewig. Amen. 1. Johannes 1:5-6

Und sie sangen ein neues Lied und sprachen: Du bist würdig, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen; denn du wurdest geschlachtet und hast uns durch dein Blut für Gott erlöst, aus allen Geschlechtern und Sprachen und Völkern und Nation; Offenbarung 5:9

Und ich sagte zu ihm: Herr, du weißt es. Und er sprach zu mir: Das sind die, die aus großer Drangsal hervorgegangen sind und ihre Gewänder gewaschen und sie im Blut des Lammes weiß gemacht haben. Offenbarung 7:14

Und sie überwanden ihn durch das Blut des Lammes und durch das Wort ihres Zeugnisses; und sie liebten ihr Leben nicht bis zum Tod. Offenbarung 12:11

Und ich sah, wie sich der Himmel öffnete, und siehe, ein weißes Pferd; und der auf ihm saß, wurde Treu und Wahrhaftig genannt, und in Gerechtigkeit wird er richten und Krieg führen. Seine Augen waren wie eine Feuerflamme, und auf seinem Haupt waren viele Kronen; und er hatte einen Namen geschrieben, den niemand außer ihm selbst kannte. Und er war mit einem blutgetränkten Gewand bekleidet, und sein Name wurde „Wort Gottes“ genannt. Und die Heere im Himmel folgten ihm auf weißen Pferden, bekleidet mit weißer und reiner feiner Leinwand. Offenbarung 19:11-14

Lasst uns fest auf das Blut Christi blicken und sehen, wie kostbar sein Blut in den Augen Gottes ist: Es wurde für unser Heil vergossen und hat der ganzen Welt die Gnade der Reue verliehen. 1. Brief des Clemens an die Korinther 4:5

Und sie gaben ihr außerdem ein Zeichen: Sie solle ein scharlachrotes Seil aus ihrem Haus hängen; Wir legen dabei Wert darauf, dass durch das Blut unseres Herrn allen, die an Gott glauben und auf ihn hoffen, Erlösung gelingen soll. Seht, meine Lieben, dass in dieser Frau nicht nur Glaube, sondern auch Prophezeiung steckte. 1. Brief des Clemens an die Korinther 6:10

Lasst uns unseren Herrn Jesus Christus verehren, dessen Blut für uns gegeben wurde. 1. Brief des Clemens an die Korinther 10:6

Durch die Nächstenliebe hat der Herr uns mit sich verbunden; Während unser Herr Jesus Christus aus Liebe zu uns sein eigenes Blut für uns hingab, durch den Willen Gottes; sein Fleisch für unser Fleisch; seine Seele, für unsere Seelen. 1. Brief des Clemens an die Korinther 21:7

Aus diesem Grund gewährte unser Herr die Erlaubnis, seinen Körper der Vernichtung zu überlassen, damit wir durch die Vergebung unserer Sünden geheiligt würden; das heißt, durch die Besprengung mit seinem Blut. Denn so heißt es in der Schrift: Er wurde wegen unserer Übertretungen verwundet, er wurde wegen unserer Missetaten zerschlagen, und durch sein Blut sind wir geheilt. Er wurde wie ein Lamm zur Schlachtbank geführt, und wie ein Schaf vor seinen Scherern stumm ist, so tat er seinen Mund nicht auf. Allgemeiner Barnabasbrief 4:1,3

Wie ihr als Nachfolger Gottes und indem ihr euch durch das Blut Christi erweckt, das Werk, das für euch selbstverständlich war, vollkommen vollendet habt. Der Brief des Ignatius an die Epheser 1:3

Ignatius, der auch Theophorus genannt wird, an die heilige Kirche, die in Tralles in Asien ist: Geliebter Gottes, des Vaters Jesu Christi, auserwählt und würdig Gottes, mit Frieden durch Fleisch und Blut und Leidenschaft Jesu Christi, unserer Hoffnung, in der Auferstehung, die durch ihn geschieht: Auch ich grüße sie in ihrer Fülle, bleibe im apostolischen Charakter und wünsche ihr alle Freude und Glück. Der Brief des Ignatius an die Trallianer 1:1

Darum legt euch Sanftmut an und erneuert euch im Glauben, das heißt im Fleisch des Herrn. und in der Nächstenliebe, das heißt im Blut Jesu Christi. Der Brief des Ignatius an die Trallianer 2:7

Ich begehre das Brot Gottes, das das Fleisch Jesu Christi ist, aus dem Samen Davids; und der Trank, nach dem ich mich sehne, ist sein Blut, das unvergängliche Liebe ist. Der Brief des Ignatius an die Römer 3:5

Ignatius, der auch Theophorus genannt wird, an die Kirche Gottes des Vaters und unseres Herrn Jesus Christus, die in Philadelphia in Asien ist; der Barmherzigkeit erlangt hat, indem er in der Eintracht Gottes gefestigt ist und sich allezeit am Leiden unseres Herrn freut und durch seine Auferstehung in aller Barmherzigkeit erfüllt wird; was ich auch im Blut Jesu Christi verehre, das unser ewiges und unbeflecktes ist Freude; vor allem, wenn sie mit dem Bischof und den bei ihm stehenden Presbytern und den nach der Meinung Jesu Christi ernannten Diakonen einig sind; den er nach seinem eigenen Willen in aller Festigkeit durch seinen Heiligen Geist gegründet hat: Denn es gibt nur ein Fleisch unseres Herrn Jesus Christus; und ein Kelch in der Einheit seines Blutes; ein Altar; Der Brief des Ignatius an die Philadelphianer 1:1,11

Denn ich habe beobachtet, dass Sie in einem unerschütterlichen Glauben verankert sind, als ob Sie an

das Kreuz unseres Herrn Jesus Christus genagelt wären, sowohl im Fleisch als auch im Geist; und werden durch das Blut Christi in der Liebe bestätigt; völlig überzeugt sein von den Dingen, die sich auf unseren Herrn beziehen. Der Brief des Ignatius an die Smyrnaer 1:3

Niemand soll sich selbst betrügen; Sowohl die Dinge im Himmel als auch die herrlichen Engel und Fürsten, ob sichtbar oder unsichtbar, wenn sie nicht an das Blut Christi glauben, wird ihnen die Verdammnis widerfahren. Der Brief des Ignatius an die Smyrnaeaner 2:12

Ich grüße Ihren sehr würdigen Bischof und Ihr ehrwürdiges Presbyterium; und eure Diakone, meine Mitdiener; und euch allen im Allgemeinen und jedem einzelnen im Besonderen, im Namen Jesu Christi und in seinem Fleisch und Blut; in seinem Leiden und seiner Auferstehung sowohl fleischlich als auch geistig; und in der Einheit Gottes mit dir. Der Brief des Ignatius an die Smyrnaeaner 3:22

Ihm sind alle Dinge unterworfen, sowohl die im Himmel als auch die auf Erden; den jedes Lebewesen anbeten soll; der zum Richter der Lebenden und Toten werden wird; dessen Blut Gott von denen fordern wird, die an ihn glauben. Der Brief des Polykarp an die Philipper 1:7

Wer aber seine Gebote nicht hält, der flieht vor seinem Leben und wird ihm feindlich gesinnt. Und diejenigen, die seinen Geboten nicht folgen, werden sich dem Tod ausliefern, und jeder wird seines eigenen Blutes schuldig sein. Das dritte Buch Hermas 10:13

Deshalb überlegten sie miteinander, ob sie weggehen und Pilatus diese Dinge zeigen sollten. Und während sie noch darüber nachdachten, sieht man, wie sich der Himmel erneut öffnete und ein gewisser Mann herabstieg und in das Grab eintrat. Als der Hauptmann und die, die bei ihm waren, dies sahen, eilten sie in der Nacht zu Pilatus, verließen das Grab, das sie bewachten, und verkündeten alles, was sie gesehen hatten, waren sehr betrübt und sagten: Wahrlich, er war der Sohn von Gott. Pilatus antwortete und sprach: Ich bin rein vom Blut des Sohnes Gottes; aber das habt ihr entschieden. Da traten sie alle näher und flehten ihn an und baten ihn, dem Hauptmann und den Soldaten zu befehlen, nichts von dem zu sagen, was sie gesehen hatten: Denn es ist besser, sagen sie, dass wir uns der größten Sünde schuldig machen vor Gott, und nicht in die Hände des jüdischen Volkes zu fallen und nicht gesteinigt zu werden. Pilatus befahl daher dem Hauptmann und den Soldaten, nichts zu sagen. Das verlorene Evangelium nach Petrus 1:11

Da kam das Wort Gottes zu Adam und sprach zu ihm: O Adam, wie du dein Blut vergossen hast, so werde ich mein eigenes Blut vergießen, wenn ich Fleisch deines Samens werde; Und wie du gestorben bist, o Adam, so werde auch ich sterben. Und wie du einen Altar gebaut hast, also werde ich dir einen Altar auf der Erde machen; Und wie du darauf dein Blut geopfert hast, so werde auch ich mein Blut auf einem Altar auf der Erde opfern. Und wie du durch dieses Blut um Vergebung gebeten hast, so werde auch ich mein Blut zur Vergebung der Sünden machen und die Übertretungen darin austilgen. Das erste Buch Adam und Eva 24:4-5

Und wiederum, was das Wasser des Lebens betrifft, nach dem du suchst, wird es dir heute nicht gewährt; sondern an dem Tag, an dem ich im Land Golgatha mein Blut auf dein Haupt vergießen werde. Denn mein Blut wird zu dieser Zeit das Wasser des Lebens für dich sein, und nicht für dich allein, sondern für alle deines Samens, die an mich glauben werden; dass es ihnen ewige Ruhe gäbe. Das erste Buch Adam und Eva 42:7-8

Gott sagte weiter zu Adam: So wird es mir auch auf der Erde widerfahren, wenn ich durchbohrt werde und Blut und Wasser aus meiner Seite fließen und über meinen Körper laufen werden, der das wahre Opfer ist; und die als vollkommene Opfergabe auf dem Altar dargebracht werden sollen. Das erste Buch Adam und Eva 69:6

Der gesamte Boden ist mit Steinen gepflastert und fällt bis zu den dafür vorgesehenen Stellen ab, damit Wasser geleitet werden kann, um das Blut von den Opfern abzuwaschen, denn an den Festtagen werden dort viele tausend Tiere geopfert. Am Fuß des Altars gibt es viele Öffnungen für Wasser, die für alle unsichtbar sind, außer für diejenigen, die mit dem Dienst beschäftigt sind, so dass das gesamte Blut der Opfer, das in großen Mengen gesammelt wird, im Handumdrehen weggespült wird . Brief des Aristeas 4:12,17

Und diese Männer, die sich um Gottes willen geheiligt hatten, erhielten nicht nur diese Ehre, sondern auch die Ehre, dass der Feind durch sie keine Macht mehr über unser Volk hatte und der Tyrann eine Strafe erlitt und unser Land gereinigt wurde, sie sozusagen zum Lösegeld für die Sünden unserer Nation geworden zu sein; und durch das Blut dieser gerechten Männer und die Versöhnung ihres Todes befreite die göttliche Vorsehung Israel, das zuvor mit Bösem bedrängt worden war. Viertes Buch Makkabäer 8:15